

REISEINFORMATION

ADVENT IN LJUBLJANA UND MARIBOR - BUSREISE SLOWENIEN / OBERKRAIN / GORENJSKA

Zwei Zauberwelten treffen auf sich. Die slowenischen Weihnachtsmärkte in Maribor und Ljubljana erstrahlen im Weihnachtlichen Lichterglanz.

REISEPROGRAMM:

- 1. Tag:** Anreise nach Maribor. Angekommen um die Mittagszeit können Sie auf eigene Regie die Stadt Maribor und seinen liebevollen Adventmarkt besuchen, oder Sie nehmen fakultativ bei einer 1-stündigen Stadtführung teil. Auf jeden Fall haben Sie genügend Zeit inmitten des weihnachtlichen Treibens dabei zu sein. Wenn die Dunkelheit eingebrochen ist, verlassen Sie Maribor und fahren in die Hauptstadt Sloweniens nach Ljubljana und beziehen Ihr Hotel.
- 2. Tag:** Frühstück im Hotel. Anschließend haben Sie die Möglichkeit die Stadt Ljubljana zu erkunden oder Sie nehmen an dem fakultativen Ausflug zur Adelsbergergrotte teil. Hier werden Sie aus dem Staunen nicht herauskommen. In der Postonija Grotte wird alljährlich die Grotte weihnachtlich geschmückt. Ein Wunderwerk für sich. Am Nachmittag geht die Fahrt zurück nach Ljubljana. Freier Aufenthalt am Weihnachtsmarkt, um den einen oder andern Punsch zu trinken, und die Vielzahl an Restaurants zu genießen.
- 3. Tag:** Nach dem Frühstück geht es nochmals in die Stadt Ljubljana. Wer möchte kann an der fakultativen Stadtführung von zirka 1 Stunde teilnehmen oder man genießt bis zur Abreise noch die Adventstimmung dieser Stadt.

STÄDTE

Ljubljana

Ljubljana ist die Hauptstadt und größte Stadt Sloweniens. Die Universitätsstadt ist für ihre Grünflächen bekannt, darunter der weitläufige Tivoli-Park. Die Ufer des Flusses Ljubljanica, der sich durch die Stadt windet und die Altstadt vom modernen Geschäftszentrum trennt, werden von Cafés mit Außenterrassen gesäumt. Ljubljana verfügt über zahlreiche Museen, so auch das Nationalmuseum von Slowenien mit seinen historischen Ausstellungen sowie das Museum für Moderne Kunst mit slowenischen Gemälden und Skulpturen aus dem 20. Jahrhundert.

Maribor

MARIBOR

Maribor liegt am Fuße des Bachergebirges südlich und der Windischen Bühel (Slovenske Gorice) nördlich der Stadt und am Ufer der Drau.

Die Stadt ist die größte der slowenischen Region Untersteiermark. Die nächstgelegene größere Stadt, Graz in der österreichischen Steiermark, liegt 60 km nördlich. Mit Graz (slowenisch: hat Maribor heutzutage wieder enger werdende kulturelle und wirtschaftliche Verbindungen. Ein Beispiel dafür ist die Europaregion Graz-Maribor.

Maribor liegt an der altösterreichischen Südbahn Wien-Graz-Maribor-Zidani most-Ljubljana-Postojna-Triest und der einst ebenfalls von der privaten Südbahngesellschaft betriebenen West-Ost-Achse Franzensfeste (Brennerbahn)-Lienz-Villach (Tauernbahn)-Klagenfurt-Dravograd-Maribor. Die Bahn betrieb in Marburg große Werkstätten. Beide Strecken werden heute von den staatlichen Bahngesellschaften Sloweniens, Österreichs und Italiens betrieben.

Kilometer südlich des Stadtzentrums, bei Slivnica, befindet sich der Flughafen Maribor.

Mit der Stadt Celje und der Hauptstadt Ljubljana ist Maribor durch die Autobahn A1 verbunden. In Richtung Norden besteht Anschluss an die österreichische Autobahn A9 Spielfeld/Staatsgrenze - Graz, über die man auf

Autobahnen in den Raum Wien und Bratislava sowie Richtung Obersteiermark, Salzburg und Deutschland gelangt. Die 2008 fertiggestellte Autobahn A5 nach Osten verbindet Maribor mit Murska Sobota und der Stadt Nagykanizsa in Ungarn.

Der Verkehr zwischen Tschechien bzw. Ostösterreich und den Adria Häfen Triest und Rijeka verlief (und verläuft) auf Bahn und Straße größtenteils über Maribor.



AUSFLUGSZIELE

Höhlen von Postojna

Die Höhlen von Postojna, slowenisch Postojnska jama (italienisch Grotte di Postumia, deutsch auch Adelsberger Grotte), eigentlich im ganzen Ausmaß Postojna-Höhlensystem, liegen in der Nähe der slowenischen Stadt Postojna.

Im dortigen Karstgebiet befinden sich die zweitgrößten für Touristen erschlossenen Tropfsteinhöhlen der Welt. Der erschlossene und ganzjährig für den Tourismus geöffnete Teil umfasst über 20 km an Höhlengängen und wird zum Teil mit einem Zug befahren.

Das Höhlensystem besteht aus drei Hauptebenen - auf der untersten fließt noch heute der Fluss Pivka. Mit der Höhle von Postojna durch den unterirdischen Lauf der Pivka zu einem Höhlensystem verbunden sind Pivka Jama, Otoka Jama, Magdalena Jama, Trnava Jama und Planinska Jama. In der Nähe des Höhlensystems von Postojna befinden sich noch zahlreiche andere Tropfsteinhöhlen, hier sind hervorzuheben die von der UNESCO als Weltnaturerbe geschützten Höhlen von Škocjan und in Italien die Grotta Gigante bei Triest.

In einem Becken im Eingangsbereich waren bis 2008 einige Exemplare des Grottenolms (*Proteus anguinus*) zu besichtigen; dieser blinde Schwanzlurch kommt natürlicherweise nur in der Karstwelt des Dinarischen Gebirges vor, so auch in der Höhle von Postojna. Inzwischen wurden die in dem Becken gehaltenen Tiere in das "Vivarium Proteus" überführt, welches sich 100 Meter vor dem Höhleneingang befindet.

LÄNDER

Slowenien

Slowenien ist ein kleines, aber äußerst vielfältiges Land in Mitteleuropa, das für seine atemberaubenden Naturlandschaften, charmanten Städte und reiche Kultur bekannt ist. Typische Merkmale Sloweniens sind die beeindruckenden Alpen, die malerischen Seen wie den Bleder See und den Bohinjsee sowie die unberührten Wälder und Höhlen, darunter die berühmte Postojna-Höhle und die Höhlen von Škocjan, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören. Die Hauptstadt Ljubljana ist bekannt für ihre lebendige Atmosphäre, historische Architektur und eine Vielzahl von kulturellen Veranstaltungen.

Die offizielle Sprache in Slowenien ist Slowenisch, eine südslawische Sprache. In touristischen Gebieten wird auch Englisch häufig gesprochen, und viele Slowenen sprechen zusätzlich Deutsch oder Italienisch.

Wichtige Informationen für Besucher:

- **Telefonische Ländervorwahl:** +386

- **Währung:** Euro (EUR)
- **Allgemeine Notrufnummern:**
 - Polizei: 113
 - Feuerwehr: 112
 - Rettungsdienst: 112
- **Einreisebestimmungen:** Bürger der EU benötigen für die Einreise nach Slowenien lediglich einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Für Bürger aus anderen Ländern können unterschiedliche Visa- und Einreisebestimmungen gelten, daher ist es ratsam, sich vor der Reise über die spezifischen Anforderungen zu informieren.

Übersetzungen in die Landessprache:

- "Hallo, guten Morgen" – „Živijo, dobro jutro“
- "Was kostet das?" – „Koliko to stane?“
- "Prost" – „Na zdravje“
- "Gute Nacht" – „Lahko no?“
- "Mir geht es nicht gut" – „Ni mi dobro“

Slowenien ist ein faszinierendes Land, das eine Vielzahl von Erlebnissen bietet, von der Erkundung der Natur über die Entdeckung historischer Stätten bis hin zu kulinarischen Genüssen. Es ist ein ideales Reiseziel für alle, die die Schönheit und Vielfalt Mitteleuropas erleben möchten.

REISECHECKLISTE

Vor Antritt einer Reise kommt man oft noch ins Grübeln, ob man wohl alles eingepackt hat. Um dann aber mit gutem Gewissen in den Urlaub starten zu können, haben wir für Sie eine Checkliste erstellt.

[Download Reisecheckliste](#)

REISECHECKLISTE

Was im Vorhinein zu beachten ist:

- Reisepass, Personalausweis (Gültigkeit prüfen)
- Unterlagen Reiseversicherung
- Visum (falls benötigt)
- E-Card
- Allergie-/Impfpass
- Kreditkarte/ Bankomatkarte
- Fremdwährung (eventuell auch vor Ort Wechselmöglichkeit)
- Bei längeren Reisen Post umleiten lassen
- Urlaubs-Adresse hinterlassen

Tipps und Tricks fürs Packen:

- Schwere Sachen nach unten
- Wettervorhersage checken
- Gepäck beschriften (am besten mit Gepäckanhänger)

Der Handgepäck-Check:

- Tickets & Reiseunterlagen
- Reisepass, Personalausweis, Führerschein
- Bargeld, Kreditkarte, Bankomatkarte
- Stift, Notizblock
- Kaugummi/Tabletten (Reiskrankheit)
- Allergie-/Impfpass, E-Card
- Handy

Hygiene/Apotheke:

- Notwendige Medikamente (z.B. Augentropfen, Insulin, Kontaktlinsen etc.)

Sonstiges:

- (Sonnen-)Brille, Ersatzbrille / Kontaktlinen
- Kamera (Batterien, Akkus, Ladegerät)
- Nackenkissen
- Taschenschirm
- Kopfbedeckung

Für Unterwegs:

- Eventuell: z.b. Zeitungen, Bücher, Reiselektüre, Reiseführer, Stadtführer usw.
- Bei Zwischennächtigung (Fähre) eigenes Handgepäck (notwendige Kleidung, Toilettenartikel), Hauptkoffer verbleibt meistens im Bus

Für weitere Informationen:

<https://www.bmeia.gv.at/reise-services/>